

Niederschrift

Außerordentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Zeuthen (Haushalt 2020)

Sitzungstermin:	Dienstag, dem 07.01.2020
Ort:	Mehrzweckraum des Sport- und Kulturzentrums, Schulstraße 4, 15738 Zeuthen
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:30 Uhr

Anwesenheit

Bürgermeister

Herr Sven Herzberger - Bürgermeister

Vorsitz der Gemeindevertretung

Herr Jonas Reif - B'90/Grüne

Gemeindevertreter

Frau Karin Sachwitz - BfZ

Frau Janina Böhm - B'90/Grüne

Frau Mareike Böke - CDU

Herr Dr. Jens Burgschweiger - SPD

Frau Anika Darmer - B'90/Grüne

Herr Heiko Fuchs - FDP

Herr Karl Uwe Fuchs - FDP

Herr Jörgen Hassler - SPD

Herr Udo Itzeck - BfZ

Herr Dieter Karczewski - BfZ

Herr Klaus-Dieter Kubick - BfZ

Herr Philipp Martens - DIE LINKE

Herr Steffen Meinel - AfD

Frau Brit Mühmert - FDP

Frau Sonja Pansegrau - DIE LINKE

Herr Robert Seelig - DIE LINKE

Frau Nadine Selch - CDU

Herr André Tripke - AfD

Frau Christine Wehle - B'90/Grüne

Herr Heiko Witte - SPD

Herr Michael Wolter - CDU

Seniorenbeirat

Herr Wolfgang Laute -

nicht anwesend

Verwaltung

Frau Regina Schulze -

Frau Sabine Weller -

Frau Erika Brüsehaber -

Herr Henry Schüneck -

Frau Bärbel Skribelka -

Rechnungsprüfungsamt

Frau Annett Nowatzki -

nicht anwesend

Protokoll

Frau Astrid Bolze -

Niederschrift

öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Bestätigung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Bestätigung der Tagesordnung

Der Vorsitzende Herr Reif eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 23 Mitglieder anwesend.

Herr Reif: Informiert über den Mandatswechsel innerhalb der Gemeindevertretung. Frau Tina Fischer (SPD) hat ihr Mandat zum 31.12.2019 zurückgegeben. Herr Dr. Jens Burgschweiger (SPD) hat als Nachrücker das Mandat angenommen.

Bestätigung der Tagesordnung:

Herr Witte: Zieht TOP 5 - Beschlussvorlage Nr.: BV-091/2019 (Einstellung eines Klimaschutzmanagers / Ergänzung zum Beschluss Nr.: BV-086/2019 – Kommunales Klimaschutzkonzept – vom 10.12.2019) im Namen aller einreichenden Fraktionen zurück.

Abstimmungsergebnis geänderte TO:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ^{*)}
23	23	23	0	0	0

^{*)}Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

2. Informationen aus der Gemeindeverwaltung

Herr Herzberger informiert über:

1. **Erneuerung Personentunnel und Zugangsbauwerke am S-Bahnhof Zeuthen**
 - Bis zum 05.01.2020 fanden keine Bauarbeiten statt.
 - Die ARGE wurde aufgefordert im Bereich der Alten Poststraße und der Zufahrten zur BE die Straße nach den täglichen Arbeiten verkehrssicher zu hinterlassen.
2. **Straßenbau Hochland 1. BA Am Pulverberg, Am Kurpark**
 - Straße Am Pulverberg 1. TA**
 - Ab dem 13.01.2020 werden die letzten Grundstückszufahrten und Grünflächenbereiche hergestellt.
 - Die Absperrungen wurden aufgehoben, die Absperrerelemente entfernt. Die Straßen gereinigt.
 - Straße Am Pulverberg 2.TA**
 - Die Straßenbauarbeiten werden ab 13.01.2020 wieder aufgenommen.
 - In Abhängigkeit der Witterungsverhältnisse werden die Arbeiten zur Verlegung der Regenwasserleitung fortgeführt.
 - Die Arbeiten erfolgen unter Vollsperrung der Straße im Bereich des jeweiligen Haltungsabschnittes.
3. **Geh- und Radweg Zeuthener Winkel**
 - Aufgrund eines hohen Angebotspreises für die Herstellung der Absperrereinrichtungen zur sicheren Weiterführung der Fußgänger und Radfahrer im Bereich des Durchlasses bis zur Errichtung der Fußgängerbrücke, wurden zwei weitere Verkehrssicherer um Abgabe eines Angebotes gebeten.
 - Ist die Absperrung entsprechend der Verkehrsrechtlichen Anordnung erfolgt, wird dieser Abschnitt der Baustraße dem öffentlichen Verkehr wieder gewidmet und für die verkehrliche Nutzung freigegeben.

3. Einwohnerfragestunde

Die Einwohnerfrage wurde beantwortet.

Aufgrund des Abstimmungsergebnisses wird zur Finanzierung des Haushaltes kein Grundstück verkauft.

Es wird vereinbart, zuerst über Anträge zu Einsparungen abzustimmen und anschließend über Anträge zu zusätzlichen Ausgaben für den Haushalt 2020.

Abstimmungen über Einsparungen:

Änderungsantrag der Fraktion B'90/Grüne, den Ansatz für den barrierefreien Zugang der Trauerhalle Zeuthen von 46.000 € auf 5.000 € zu kürzen und nach alternativen Lösungen für eine Rampe, auch für die Trauerhalle in Miersdorf, zu suchen.

Abstimmung Änderungsantrag: 18 Ja-Stimmen
3 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

Änderungsantrag der Fraktion B'90/Grüne, den Ansatz für den Spielplatz „Eisenbusch“ zu splitten. 10.000 € sollen als Planungskosten für das HH-Jahr 2020 eingestellt und für die Ausführung 110.000 € auf das HH-Jahr 2021 verschoben werden.

Abstimmung Änderungsantrag: 7 Ja-Stimmen
16 Nein-Stimmen

Aufgrund des Abstimmungsergebnisses ist der Änderungsantrag abgelehnt.

Frau Selch: Stellt den Änderungsantrag, die eingeplanten Kosten für die Fahrradboxen in Höhe von 67.000 € auf das HH-Jahr 2021 zu verschieben.

Herr Reif: Schlägt vor, die Kosten zu splitten und 7.000 € als Planungskosten für das HH-Jahr 2020 und für die Ausführung 60.000 € für das HH-Jahr 2021 einzustellen.

Frau Selch: Ist mit dem Vorschlag von Herrn Reif einverstanden:

Abstimmung Änderungsvorschlag: Die Mehrheit der Mitglieder stimmt für die Änderung.

Frau Selch: Stellt den Änderungsantrag, die eingeplanten Kosten für die Ladesäulen in Höhe von 44.000 € auf das HH-Jahr 2021 zu verschieben.

Herr Reif: Schlägt vor, die Kosten zu splitten und jeweils 22.000 € im HH-Jahr 2020 und im HH-Jahr 2021 einzustellen.

Abstimmung Änderungsvorschlag Kostensplittung: Die Mehrheit der Mitglieder stimmt der Änderung zu.

Die Mitglieder einigen sich nach Beratung mit der Verwaltung, die eingeplanten Mittel für das Feuerwehrfahrzeug in Höhe von 100.000 € für das Jahr 2020 auf das Haushaltsjahr 2021 zu verschieben.

Herr Reif: Schlägt vor, das Thema Anschaffung Feuerwehrfahrzeuge im Fachausschuss zu behandeln.

Herr Fuchs: Bittet die Verwaltung, für die Beratung im Fachausschuss eine Übersicht über alle Feuerwehrfahrzeuge zu erstellen, aus der hervorgeht, wann die nächsten Anschaffungen getätigt werden müssen.

20:50 Uhr: Frau Mühmert verlässt den Raum.

Abstimmungen über zusätzliche Ausgaben:

Die Fraktion B'90/Grüne stellt den Änderungsantrag (Punkt 1 Tischvorlage), für die Erneuerung der Beleuchtung Mehrzweckhalle 87.500 € zusätzlich in den Haushalt einzustellen.

In der Beratung zwischen Mitglieder und Verwaltung wird vorgeschlagen, für das HH-Jahr zunächst Planungsmittel in Höhe von 15.000 € zusätzlich einzustellen.

Abstimmung Änderungsvorschlag (15.000 €): 12 Ja-Stimmen
5 Nein-Stimmen
6 Enthaltungen

20:53 Uhr: Frau Mühmert ist anwesend.

Die Fraktion B'90/Grüne stellt den Änderungsantrag (Punkt 2 Tischvorlage), für thermografische Untersuchungen kommunaler Gebäude 5.000 € zusätzlich in den Haushalt 2020 einzustellen.

Abstimmung Änderungsvorschlag: Die Mehrheit der Mitglieder stimmt für die Änderung.

Herr Reif: Bittet darum, vor Auslösung des Auftrages für thermografische Untersuchungen kommunaler Gebäude, diesen im Finanzausschuss zu beraten.

Die Fraktion B'90/Grüne stellt den Änderungsantrag (Punkt 3 Tischvorlage), das Starterpaket für Energiesparmodelle an Schulen nach KRL Höhe von 4.000 € (mögliche Förderung in Höhe von 50% nicht eingerechnet) je Schule in den Haushalt 2020 einzustellen.

Abstimmung Änderungsvorschlag: Die Mehrheit der Mitglieder stimmt für die Änderung.

21:00 Uhr: Die Sitzung wird für eine kurze Pause unterbrochen.

21:05 Uhr: Die Sitzung wird fortgesetzt.

Die Fraktion B'90/Grüne stellt den Änderungsantrag (Punkt 4 Tischvorlage), für die Planung und den Bau kommunaler Radwegeverbindungen 60.000 € in den Haushalt 2020 einzustellen.

Da nach Aussage von Frau Weller bereits 15.000 € hierfür in den Haushalt 2020 eingeplant wurden, verbleibt ein zusätzlicher Betrag in Höhe von 45.000 €.

Frau Darmer ist als einreichende Fraktion mit der Änderung auf eine zusätzliche Ausgabe in Höhe von 45.000 € einverstanden und bittet um Änderung der Positionsbezeichnung in „Planung für den Radwegbau“.

Abstimmung Änderungsvorschlag (45.000 €): Die Mehrheit der Mitglieder stimmt für die Änderung.

Die Fraktion B'90/Grüne stellt den Änderungsantrag (Punkt 5 Tischvorlage), für die Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes in

Variante A (mit 0,5-Klimaschutzmanager-Stelle und 80%-Förderung) 5.000 € oder

Variante B (extern erstellt) 40.000 € zusätzlich in den Haushalt 2020 einzustellen.

Nach Beratung der Mitglieder schlägt Herr Reif vor, Variante A zu streichen und die Positionsbezeichnung zu Variante B zu ändern in: „Fokusberatung / Klimaschutzkonzept“

Abstimmung Änderungsvorschlag (40.000 €): Die Mehrheit der Mitglieder stimmt für die Änderung.

Zusammenfassung:

beschlossene Änderungen zum vorgelegten Haushaltsplan 2020			
Nummer	Änderung	Ansatz 2020	Ansatz 2021
1.	Planung Umstellung Beleuchtung in der Mehrzweckhalle auf LED	+15.000 €	
2.	thermografische Untersuchung kommunaler Gebäude	+5.000 €	
3.	Starterpaket für Energiesparmodelle an Schulen	+8.000 €	
4.	Radwegkonzept/ Planung Radwege	+45.000 €	
5.	Fokusberatung Klimaschutzkonzept	+40.000 €	
6.	alternative Planung für barrierefreie Zugänge Trauerhallen Miersdorf und Zeuthen	+5.000 €	
7.	barrierefreier Zugang Trauerhalle Zeuthen	-46.000 €	
8.	Fahrradboxen am Bahnhof	-60.000 €	+60.000 €
9.	Ladesäulen	-22.000 €	+22.000 €
10.	Feuerwehrfahrzeug	-100.000 €	+120.000 €

Herr Fuchs: Stellt den Antrag zur Geschäftsordnung: Ende der Debatte

Abstimmung Antrag:

17 Ja-Stimmen
2 Nein-Stimmen
4 Enthaltungen

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Zeuthen beschließt die Haushaltssatzung der Gemeinde Zeuthen in der vorliegenden Fassung für das Haushaltsjahr 2020 mit ihren Anlagen.

Abstimmungsergebnis geänderte BV:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ¹⁾
23	23	22	0	1	0

¹⁾Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

**8 . Festsetzung des Höchstbetrages der Kassenkredite
Vorlage: BV-094/2019**

Frau Selch: Bittet die Verwaltung darum, alle Gemeindevertreter, im Falle einer Inanspruchnahme des Kassenkredites, zu informieren.

Herr Herzberger: Sichert die Information zu.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt den Höchstbetrag von Kassenkrediten auf 1.000.000 € festzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ¹⁾
23	23	23	0	0	0

¹⁾Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

9 . Sonstiges

Keine sonstigen Themen

Jonas Reif
Vorsitz der Gemeindevertretung

Astrid Bolze
Schriftführung